

300 Jahre

Breitkopf & Härtel

Mittwoch, den 24. Octobr. 1759.

Leipzig, bey Johann Gottlob Immanuel Breitkopf.

Musikwissenschaftliche Tagung 6. bis 8. Dezember 2019, Leipzig

Freitag, 06.12.2019

Sächsisches Staatsarchiv – Staatsarchiv Leipzig
Schongauerstr. 1, Raum 103

- 12:30 Führung durch die Musikverlagsbestände des Sächsischen Staatsarchivs – Staatsarchiv Leipzig (fakultativ)
- 13:30 Begrüßung
- 13:45 **Thekla Kluttig**
Licht ins Dunkel bringen: Zur Erschließung des Bestandes 21081 Breitkopf & Härtel, Leipzig
- 14:30 **Christine Blanken**
Repertoire für das »Große Concert« – Fundus für Breitkopfs Handel mit Abschriften? Der musikalische Nachlass des Leipziger Kaufmanns Johann Tobias Peinemann (1728–1781)
- 15:45 **Peter Wollny**
Neue Ermittlungen zu den Anfängen von Breitkopfs Handel mit Musikhandschriften
- 16:30 **Michael Maul**
»di Hoffmann« – Beobachtungen zu einigen Breitkopf-Quellen und zur apokryphen Bach-Arie »Schlage doch, gewünschte Stunde«

Samstag, 07.12.2019

Bach-Archiv Leipzig
Thomaskirchhof 15/16, Sommersaal

- 09:00 **Wolfgang Fuhrmann**
Georg August Griesinger als Verlagsagent von Breitkopf & Härtel in Wien
- 09:45 **Axel Beer**
»... das schwankende Geschäft auf neue Grundlagen gestellt« – aus Breitkopf wird Breitkopf & Härtel
- 11:00 **James A. Deaville**
Breitkopf & Härtel und Liszt: Vom Wagnis zum Denkmal

11:45

Peter Schmitz

»Es liebte einst ein Hase die salbungsvolle Phrase«:
Zum Wirken des Verlegers Oskar von Hase

14:00

Eszter Fontana

Der Klavierbau bei Breitkopf & Härtel

14:45

Marina Schwarz

Zwischen Polka und Potpourri – Klavier- und Salonmusik bei Breitkopf & Härtel

16:00

Felix Purtov

Breitkopf & Härtel und Bessel & Co.: Zur Geschichte der russischen Kontakte des Verlags Breitkopf & Härtel

16:45

Stefan Keym

Breitkopf & Härtel und die Internationalisierung des Leipziger Musikbetriebs im späten 19. Jahrhundert

Sonntag, 08.12.2019

Hochschule für Musik und Theater Leipzig
Dittrichring 21, Raum D 021

09:00

Elisabeth Posnjakow

Zwischen Fräuleins und Witwen:
Breitkopf & Härtel und die Frauen

09:45

Arne Lütthke

Rot, realistisch, riemannisch?
Zum Charakter einiger musiktheoretischer Publikationen bei Breitkopf & Härtel in Leipzig nach 1945

11:00

Frank Reinisch

Neue Musik bei Breitkopf & Härtel nach 1980:
Kataloge als Wegzeichen

11:45

Eva-Maria Hodel

»Wer hört denn schon den Unterschied...?«
Der Musikverlag als Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Praxis – Erfahrungen und Überlegungen aus dem Breitkopf-Lektorat

Änderungen vorbehalten. – Eintritt frei.